

**PARITÄTISCHE UNTERKOMMISSION FÜR DIE EINRICHTUNGEN UND DIENSTE
DER ERZIEHUNG UND BEHERBERGUNG DER FRANZÖSISCHEN
GEMEINSCHAFT, DER WALLONISCHEN REGION UND DER
DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT**

**Kollektives Arbeitsabkommen vom 23 Oktober 2008 bezüglich der
Gewerkschaftsprämie in der Deutschsprachigen Gemeinschaft
(Deutschsprachige Gemeinschaft).**

Kapitel 1 – Anwendungsbereich.

Artikel 1. Vorliegendes kollektives Arbeitsabkommen ist ausschließlich anwendbar auf die Arbeitnehmer und Arbeitgeber der Einrichtungen und Dienste im Zuständigkeitsbereich der Paritätischen Unterkommission 319.02, die durch die Deutschsprachige Gemeinschaft anerkannt und/oder bezuschusst werden.

Artikel 2. unter Arbeitnehmer versteht man:

- die Angestellten
- die Arbeiterinnen und Arbeiter

Kapitel II. – Bedingungen

Art. 3. Um den Gewerkschaftsorganisationen, die Auszahlung der Gewerkschaftsprämie zu ermöglichen, händigen die Arbeitgeber jedem in dem Referenzjahr beschäftigten Arbeitnehmer das ausgefüllte recto-verso Formular « Beschäftigungsbescheinigung/ Antrag auf Auszahlung einer Gewerkschaftsprämie » aus.

Art. 4. Das durch den Arbeitgeber ausgefüllte Formular wird den Arbeitnehmern mit dem Lohnauszug des Monats Januar, im Anschluss an das Tätigkeitsjahr welches als Referenzperiode für die Prämie gilt, ausgehändigt.

Denjenigen Arbeitnehmern, deren Vertrag im Verlauf des Jahres endet, wird das durch den Arbeitgeber ausgefüllte Formular mit den Sozialdokumenten bei Austritt ausgehändigt, nach Unterschrift einer Empfangsbestätigung.

Art. 5. Die Vorlage für das recto-verso Formular « Beschäftigungsbescheinigung - Antrag auf Auszahlung einer Gewerkschaftsprämie » befindet sich in Anhang I des vorliegenden Abkommens.

Art. 6. Die ASBL Fonds Intersyndical des Secteurs de la Région Wallonne, kurz « FISRW ASBL » (Unternehmensnummer : 865 327 892) ist mit der Verwaltung und der Auszahlung der Gewerkschaftsprämie an die unter Artikel 1 und 2 benannten Personalmitglieder betraut.

Art. 7. Sollte die « FISRW ASBL » feststellen, dass ein Arbeitgeber das in Artikel 5 beschriebene Formular nicht an sein gesamtes Personal verteilt hat, sendet sie ihm ein Erinnerungsschreiben mit Kopie an den Präsidenten der Unterkommission.

Der Arbeitgeber verfügt, nach Erhalt des Schreibens über 30 Tage um das genannte Formular zu versenden. Bei Nichteinhaltung, beruft der Präsident der Unterkommission ein Schlichtungsbüro ein. Im Falle wo keine Einigung gefunden wird oder der Arbeitgeber seiner Pflicht nicht nachkommt, wird letzterer verpflichtet den, den Prämien entsprechenden Betrag, welcher nicht durch die bezuschussende Behörde mitberechnet wurde und die anfallenden Verwaltungskosten zu übernehmen.

Der Arbeitgeber kann gegebenenfalls, die im vorherigen Absatz erwähnten Beträge von der « FISRW ASBL » zurückerhalten, wenn sich herausstellt das der Betrag durch die bezuschussende Behörde übernommen wird.

KAPITEL III. – Höhe der Prämie

Art. 8. Die Gewerkschaftsprämie und deren Entwicklung sind der den Arbeitnehmern in der öffentlichen Funktion in der Deutschsprachigen Gemeinschaft gleichgestellt.

Kapitel IV – Erworbene Vorteile

Art. 9. Günstigere individuelle oder kollektive Vorteile als die im vorliegenden Kollektiven Arbeitsabkommen vorgesehen, bleiben den Arbeitnehmern erhalten, ohne eine Kumulierbarkeit zu ermöglichen.

Kapitel V. – Endbestimmungen

Art. 10. : Das vorliegende Kollektivabkommen tritt am 1. Januar 2008 für eine unbestimmte Zeit in Kraft.

Jede Partei kann unter Beachtung einer Frist von 6 Monaten das vorliegende Abkommen durch einen eingeschriebenen Brief an den Vorsitzenden der Paritätischen Unterkommission für die Einrichtungen und Dienste der Erziehung und Beherbergung der französischen Gemeinschaft, der wallonischen Region und der deutschsprachigen Gemeinschaft aufkündigen.

Die sechsmonatige Kündigungsfrist beginnt ab dem Datum des Versandes des Einschreibebriefes.

Anhang zum Kollektiven Arbeitsabkommen vom 23. Oktober 2008

Beschäftigungsbescheinigung
Auszufüllen durch den Arbeitgeber

Obligatorisch auszufüllen und auszuhändigen vor dem 31. Januar durch den Arbeitgeber an alle Arbeitnehmer der Einrichtungen und Dienste im Zuständigkeitsbereich der Paritätischen Unterkommission 319.02 und die durch die Deutschsprachige Gemeinschaft anerkannt und/oder bezuschusst werden, die im Jahr beschäftigt waren.

Ich, Unterzeichnende (r)

Vertreter der folgenden Einrichtung

NAME
ADRESSE
IDENTIFIZIERUNGSNR.
LASS NR.
SEKTOR (1)

- Dienststelle
- Andere (bitte angeben) (2)

Erkläre hiermit, dass

NAME – VORNAME
ADRESSE

während (Jahr)vom bis zum in der obengenannten Einrichtung beschäftigt war.

Stempel der Einrichtung

Datum

Unterschrift

(1) Bitte genau vermerken, da dies für die Gültigkeit und die Auszahlung an die Nutznießer ausschlaggebend ist.

(2) In diesem Fall wird die « FISRW ASBL », der Einrichtung den Betrag der Prämie und die Verwaltungskosten in Rechnung stellen.

ASBL Fonds Intersyndical des Secteurs de la Région Wallonne
Antrag auf Auszahlung einer Gewerkschaftsprämie für das Jahr.....

- Die Prämie kann unter folgenden Bedingungen ausgezahlt werden:
- Die Anfrage muss durch den Arbeitnehmer bis spätestens dem 31. März bei seiner Gewerkschaftsorganisation abgegeben werden.
 - Die Beschäftigungsbescheinigung (verso) muss durch den Arbeitgeber ausgefüllt werden.

Abschnitt A (durch den/ die ArbeitnehmerIn und/oder die Gewerkschaftsorganisation auszufüllen)

Identifikation des Arbeitnehmers :

Name - Vorname:		O.: ArbeiterIn (1)
Strasse :	N°	E.: Angestellte(r)(1)
PLZ. :	Gemeinde :	
Gewerkschaftszentrale :		
Mitgliedsnummer :		Volltagsbeitrag(1)
Eintrittsdatum :		Teilzeitbeitrag (1)

Abschnitt B (durch die Gewerkschaftsorganisation auszufüllen)

Zahlungsmodalitäten

Nur den hier angeführten Beträgen wird Rechnung getragen.

Für Mitglieder am 01.01.....

Vollzeitbeitrag :	Prämie:	€ (1)
Teilzeitbeitrag :	Prämie:	€ (1)

Für Mitglieder ab dem 01.07.....

Vollzeitbeitrag :	Prämie:	€ (1)
Teilzeitbeitrag :	Prämie:	€ (1)

Abschnitt C (durch den/die ArbeitnehmerIn auszufüllen)

Ich erkläre hiermit, das ich meine Gewerkschaftsorganisation damit beauftrage, mir meine Gewerkschaftsprämie auf folgendes Bankkonto zu überweisen:

NR. :--

Die Summe von (in Buchstaben):

Und dass ich für (Jahr) nur ein Formular für pro Beschäftigungszeitraum eingereicht habe.

Datum :

Unterschrift:

**SOUS-COMMISSION PARTAIRE DES ETABLISSEMENTS ET
SERVICES D'EDUCATION ET D'HEBERGEMENT DE LA
COMMUNAUTE FRANÇAISE, DE LA REGION WALLONNE ET DE
LA COMMUNAUTE GERMANOPHONE SCP.319.02**

**Convention collective de travail du 23 octobre 2008
CONCERNANT LA PRIME SYNDICALE EN COMMUNAUTÉ GERMANOPHONE.
(COMMUNAUTÉ GERMANOPHONE)**

-

CHAPITRE I^{ER} – CHAMP D'APPLICATION

ARTICLE 1^{ER}. La présente convention collective de travail s'applique exclusivement aux travailleurs et aux employeurs des établissements et services qui sont agréés et/ou subventionnés par la Communauté germanophone et qui ressortissent à la Sous-Commission paritaire 319.02.

Art. 2. On entend par travailleurs :

- les employées et employés,
- les ouvrières et ouvriers.

CHAPITRE II. – Modalités

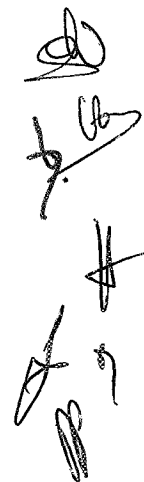
Art. 3. Afin de permettre le paiement par les organisations syndicales de la prime syndicale, les employeurs remettront à chaque travailleur en place au cours de l'année de référence, un formulaire complété de « Demande de prime syndicale ».

Art. 4. Ce formulaire complété par l'employeur, sera remis aux travailleurs avec la fiche de rémunération du mois de janvier de l'année suivant l'exercice couvert par la prime.

Pour les travailleurs dont le contrat se termine en cours d'année, le formulaire, complété par l'employeur, sera remis en même temps que les documents sociaux de sortie, contre accusé de réception.

Art. 5. Le modèle de formulaire de « Demande de prime syndicale » est repris à l'annexe I de la présente convention.

Art. 6. L'ASBL Fonds Intersyndical des Secteurs de la Région Wallonne en abrégé « FISRW ASBL » (numéro d'entreprise : 865 327 892) est chargée de la



gestion et de l'octroi de la prime syndicale aux membres du personnel visés aux articles 1^{er} et 2.

Art. 7. Si le « FISRW ASBL » constate qu'un employeur n'a pas diffusé le formulaire visé à l'article 5, à l'ensemble de son personnel, elle lui adresse un courrier de rappel, avec copie au Président de la Sous-commission paritaire.

L'employeur dispose d'un délai de 30 jours à dater de la réception du rappel, pour envoyer ledit formulaire. A défaut, le Président de la Sous-commission paritaire convoque le bureau de conciliation. En cas de carence de l'employeur ou en l'absence d'accord, l'employeur sera tenu de verser au « FISRW ASBL » le montant correspondant au nombre de primes qui n'ont pas pu être prises en compte par le pouvoir subsidiant, ainsi que des frais de gestion y afférent.

Le cas échéant, l'employeur pourra obtenir, auprès du « FISRW ASBL », le remboursement du montant visé au paragraphe précédent s'il s'avère que ce montant est finalement pris en compte par le pouvoir subsidiant.

CHAPITRE III. – Montant de la prime

Art. 8. La prime syndicale et son évolution sont équivalentes à celles accordées aux travailleurs de la fonction publique relevant de la Communauté germanophone.

CHAPITRE IV – Avantages acquis.

Art. 9. Les avantages individuels ou collectifs plus favorables que ceux prévus par la présente convention collective de travail restent acquis aux bénéficiaires, sans toutefois que ceux-ci puissent prétendre au cumul.

CHAPITRE V. – Dispositions finales

Art. 10. La présente convention collective de travail entre en vigueur le 1^{er} janvier 2008 et est conclue pour une durée indéterminée.

Chacune des parties peut y mettre fin moyennant un préavis de six mois, adressé par lettre recommandée au Président de la Sous-commission paritaire des établissements et services d'éducation et d'hébergement de la Communauté française, de la Région wallonne et de la Communauté germanophone.

Le délai de six mois prend cours à partir de la date à laquelle la lettre recommandée est envoyée au Président de la Sous-commission paritaire.

Handwritten signatures and initials in the right margin, including a large signature at the top and several smaller initials below it.

ATTESTATION D'OCCUPATION

A remplir par l'employeur

Obligatoirement remplie et remise par l'employeur avant le 31 janvier à tous les travailleurs des établissements et services qui sont agréés et/ou subventionnés par la Communauté germanophone et qui ressortissent à la Sous-Commission paritaire 319.02 occupés au cours de l'année

Je soussigné

Représentant l'institution

NOM

ADRESSE

N° D'IDENTIFICATION

N° D'ONSS

SECTEUR (1)

Dienststelle

Autres (à préciser) (2)

Déclare que

NOM – PRENOM

ADRESSE

A été occupé(e) par l'institution précitée pendant l'année du au

Cachet de l'institution

Date

Signature

(1) Cocher la bonne mention. Cette case doit être scrupuleusement complétée.

Il y va de la validité du document et donc du paiement de la prime du bénéficiaire.

(2) Dans ce cas, l'institution sera débitée par le « FISRW ASBL » de la prime payée et des frais de gestion.



ASBL Fonds Intersyndical des Secteurs de la Région Wallonne

Demande de prime syndicale pour l'exercice

LA PRIME PEUT ÊTRE PAYÉE AUX CONDITIONS SUIVANTES :

- la demande doit être rentrée par le travailleur à son organisation syndicale avant le 31 mars
- l'attestation d'occupation (verso) doit être préalablement complétée par l'employeur

CASE A (à remplir par l'organisation syndicale et/ou le travailleur)

Identification du travailleur

Nom et prénom : O . : ouvrier (1)
Rue : n° E . : employé (1)
Code postal : Localité :
Centrale syndicale :
Numéro d'affiliation : Cotisation temps plein (1)
Date d'affiliation : Cotisation temps partiel (1)

CASE B (à remplir par l'organisation syndicale)

Modalités de paiement

Seuls les montants ci dessous
seront pris en compte.

Pour les affiliés au 01.01.....

Cotisation temps plein : Prime : € (1)
Cotisation temps partiel : Prime : € (1)

Pour les affiliés au 01.07.....

Cotisation temps plein : Prime : € (1)
Cotisation temps partiel : Prime : € (1)

CASE C (à remplir par l'affilié)

Je déclare avoir demandé à mon organisation syndicale de verser sur mon compte bancaire
N° :

La somme de (en lettre) :

Et n'avoir introduit pour qu'un seul formulaire de demande par période de travail.

Date :

Signature :

PARITAIR SUBCOMITE VOOR DE OPVOEDINGS- EN HUISVESTINGSINRICHTINGEN EN -DIENSTEN VAN DE FRANSE GEMEENSCHAP, HET WAALSE GEWEST EN DE DUITSTALIGE GEMEENSCHAP PSC 319.02

Collectieve arbeidsovereenkomst van 23 Oktober2008 betreffende de vakbondspremie in de Duitstalige Gemeenschap (Duitstalige Gemeenschap)

HOOFDSTUK I – Toepassingsgebied

Artikel 1

Deze collectieve arbeidsovereenkomst is uitsluitend van toepassing op de werknemers en op de werkgevers van de inrichtingen en -diensten die erkend en/of gesubsidieerd worden door de Duitstalige Gemeenschap, en die onder de bevoegdheid van het Paritair Subcomité 319.02 vallen.

Artikel 2

Onder werknemers wordt verstaan :

- de mannelijke en vrouwelijke bedienden
- de werklieden en werksters

HOOFDSTUK 2 – TOEPASSINGSVOORWAARDEN

Artikel 3

Teneinde de betaling van de vakbondspremie door de vakorganisaties mogelijk te maken, bezorgen de werkgevers aan elke werknemer die in dienst is in de loop van het referentiejaar een ingevuld recto-versoformulier „tewerkstellingsattest/aanvraag voor vakbondspremie”.

Artikel 4

Dat formulier wordt ingevuld door de werkgever en aan de werknemers bezorgd samen met de loonfiche van de maand januari van het jaar dat volgt op het boekjaar dat gedekt is door de premie.

Voor de werknemers wier overeenkomst wordt beëindigd in de loop van het jaar zal het door de werkgever ingevuld formulier worden bezorgd tegelijkertijd met de sociale uitgangsdOCUMENTEN, tegen bericht van ontvangst.

Artikel 5

Het recto-versomodelformulier „tewerkstellingsattest/aanvraag voor vakbondspremie” is als bijlage 1 bij deze overeenkomst gevoegd.

Artikel 6

De vzw „Fonds intersyndical des secteurs de la Région wallonne” (of, verkort „FISRW”; ondernemingsnummer 865 327 892) wordt belast met het beheer en

de toekenning van de vakbondspremie aan de in artikels 1 en 2 bedoelde personeelsleden.

Artikel 7

Als de vzw „Fonds intersyndical des secteurs de la Région wallonne“ (of, verkort „FISRW“; ondernemingsnummer 865 327 892) vaststelt dat een werkgever het formulier bedoeld in artikel 3 niet heeft uitgedeeld aan al het personeel, verzendt zij een herinneringsbrief, met kopie aan de Voorzitter van het Paritair Subcomité.

De werkgever beschikt over een termijn van 30 dagen vanaf de ontvangst van de herinnering om dit formulier te verzenden. Bij gebreke daarvan roept de Voorzitter van het Paritair Subcomité een verzoeningsbureau bijeen. In geval van onvermogen van de werkgever of bij gebreke van een akkoord zal de werkgever aan de vzw FISRW het bedrag moeten storten dat overeenstemt met het aantal premies die niet konden worden in rekening genomen door de subsidiërende overheid alsmede de ermee samenhangende beheerskosten.

Desgevallend kan de werkgever bij de vzw FISRW de terugbetaling verkrijgen van het in vorig lid bedoeld bedrag als blijkt dat dat bedrag uiteindelijk in rekening genomen wordt door de subsidiërende overheid.

HOOFDSTUK 3 – BEDRAG VAN DE PREMIE

Artikel 8

De vakbondspremie en de evolutie ervan zijn gelijkwaardig met die welke toegekend wordt aan de werknemers van de overheidssector van de Duitstalige Gemeenschap.

HOOFDSTUK 4 – VERWORVEN VOORDELEN

Artikel 9

Gunstigere individuele of collectieve voordelen dan die welke door deze collectieve arbeidsovereenkomst bepaald worden blijven verworven voor de begunstigen, zonder dat dezen evenwel rechten op een samenvoeging kunnen doen gelden.

HOOFDSTUK 5 – SLOTBEPALINGEN

Artikel 10

Deze collectieve arbeidsovereenkomst treedt in werking op 1 januari 2008. Zij wordt gesloten voor onbepaalde tijd.

Zij kan door elk van de partijen worden opgezegd met een opzeggingstermijn van zes maanden. De opzegging wordt betekend per aangetekende brief aan de

Voorzitter van het Paritair Subcomité voor de opvoedings- en huisvestingsinrichtingen en -diensten van de Franse Gemeenschap, het Waalse Gewest en de Duitstalige Gemeenschap.

De termijn van zes maanden neemt een aanvang vanaf de datum waarop de aangetekende brief aan de voorzitter van het Paritair Subcomité wordt verzonden.

TEWERKSTELLINGSATTEST

In te vullen door de werkgever

Verplicht in te vullen en te overhandigen door de werkgever voor 31 januari ..., aan **alle** werknemers van de inrichtingen en diensten die door de Duitstalige Gemeenschap erkend en/of gesubsidieerd worden en onder de bevoegdheid van PSC 319.02 vallen, en die tewerkgesteld zijn in de loop van het jaar ...

Ik ondergetekende,

Vertegenwoordiger van de inrichting :

NAAM
ADRES
IDENTIFICATIENUMMER
RSZ-NUMMER
SECTOR (1)

Dienststelle
Andere (te preciseren) (2)

Verklaart dat :

NAAM-Voornaam
ADRES

Werd tewerkgesteld door voornoemde dienst gedurende het jaar ... van tot
...

Stempel van de instelling	Datum	Handtekening
---------------------------	-------	--------------

(1) de juiste vermelding aankruisen. Dit vakje moet nauwkeurig ingevuld worden. De geldigheid van het document, en dus van de betaling aan de begunstigde, hangt er van af.
(2) In dit geval zal de dienst debiteur zijn aan de vzw „FISRW” van de betaalde premie verhoogd met de beheerskosten.

**VZW „FONDS INTERSYNDICAL DES SECTEURS DE LA REGION
WALLONNE”**

Aanvraag vakbondspremie voor het referentiejaar

De premie kan worden betaald onder de volgende voorwaarden :

- de aanvraag moet door de werknemer bij zijn vakorganisatie worden ingediend vóór 31 maart ...
- het tewerkstellingsattest (verso) moet vooraf worden ingevuld door de werkgever

VAK A (in te vullen door de vakorganisatie en/of de werknemer)

Identificatie van de werknemer

Naam en voornaam

Straat :

nr.

A. : arbeider (1)

B. : bediende (1)

Postcode

Gemeente :

Vakcentrale :

Lidnummer :

Bijdrage voltijds (1)

Datum aansluiting :

Bijdrage deeltijds (1)

VAK B (in te vullen door de vakorganisatie)

Betalingswijze

Enkel de volgende bedragen zullen in rekening worden genomen

Voor de leden op 01/01

Bijdrage voltijds :

Premie :€ (1)

Bijdrage deeltijds :

Premie : ... € (1)

Voor de leden op 01/07

Bijdrage voltijds :

Premie :€ (1)

Bijdrage deeltijds :

Premie :€ (1)

VAK C (in te vullen door het lid)

Ik verklaar aan mijn vakorganisatie te hebben gevraagd om op mijn bankrekening te storten
Nr. ...

Het bedrag van (in letters) :

En slechts één enkel aanvraagformulier te hebben ingediend per arbeidsperiode.

Datum :

Handtekening

(1) Schrappen wat niet past